Q-106.390 - Nachrichten aus Exchange an DvISE Installationen übertragen

Q-106.390 - Nachrichten aus Exchange an DvISE Installationen übertragen

aus Tobit KB importiert - vom 29.10.2003 - Beitrag bei Tobit

Problem

Es sollen über David SL auch Nachrichten von einem Exchange Server abgeholt werden. In einer Niederlassung wird David SL eingesetzt und es sollen von einem Exchange Server der Hauptstelle Nachrichten abgeholt werden.

Antwort

Ein Exchange Server ist sowohl POP3 als auch IMAP4 Server. So ist es möglich, mittels des DvISE Grabbing Server auf das POP3-Postfach zuzugreifen.

POP3 im Microsoft Exchange

Wenn Sie sich mittels POP3 an den Microsoft Exchange Server anmelden wollen, dann sollten sie eine Eigenheit beachten: Wenn der Microsoft NT Username und Microsoft Exchange Alias unterschiedlich sind, müssen sie als Benutzername folgenden Format verwenden, um sich an Microsoft Exchange per POP3 anzumelden

Beispiel:

- Username nt-domäne\nt-account\exchange-alias

Normalerweise wird das Postfach "geleert", d.h. das Microsoft Exchange Postfach wird nach dem pollen leer. Im DvISE Grabbing Server unterhalb von »Datenbanken -> Postfächer« haben Sie bei jedem eingerichteten Konto die Möglichkeit, die Nachrichten auf dem Microsoft Exchange Server zu belassen. In diesem Fall wird die Nachricht als Duplikat behandelt und das Original bleibt unberührt auf dem Microsoft Exchange Server.

Mit dem Microsoft Exchange 2000 können und sollten Sie die Mailadresse des Benutzers als Anmeldenamen verwenden, d.h. mailbox@firma.de

IMAP4

Eine IMAP4 Anbindung ist in dieser Form nicht möglich. Der DvISE Grabbing Server ist ein reiner POP3 Dienst zum pollen von Nachrichten und bietet keine IMAP Funktionen. Auch das Tobit InfoCenter bietet keinen IMAP Zugriff.

Weitere Alternativen

Neben dem POP3 Konto unterstützt der Microsoft Exchange Server auch das "Forwarden", also weiterleiten von eingehenden Nachrichten an einen SMTP Server eines anderen Standortes.

SMTP Forwarding

In diesem Fall können die Nachrichten vom Microsoft Exchange Server auf den Port 25 des David SL weitergeleitet werden. Vorraussetzung ist, das Tochterwerk muss entweder per Standleitung (fester IP) oder per SLS (dynamische IP z.b. bei DSL Flatrate) an das Internet angebunden sein.

Für die Konfiguration am DvISE Postman teilen Sie lediglich als "Gültige Domain" die Domänen mit, die vom Microsoft Exchange Server als Zielkennung verwendet wird. So kann der DvISE PostMan auf die SMTP Anfrage des Microsoft Exchange Servers reagieren und nimmt diese Nachrichten an.Grundkonfiguration des SMTP-Dienstes (DvISE PostMan)Grundkonfiguration des SLS Services